Beim Universitätsklinikum Halle (Saale) und der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg handelt es sich um zwei eigenständige juristische Personen. Die Medizinische Fakultät ist Teil der Martin-Luther-Universität. Die Universitätsmedizin Halle als Dachmarke dient nur der einheitlichen Außendarstellung und tritt im Rechtsverkehr nicht als eigenständige Gesellschaft auf.

MEDIENINFORMATION

20 Jahre „MediKids“: Betriebskindertagesstätte des Universitätsklinikums Halle (Saale) feiert Jubiläum und blickt nach vorn

Seit 20 Jahren betreut das Team der Betriebskindertagesstätte „MediKids“ des Universitätsklinikums Halle (Saale) die Kinder der Mitarbeitenden. Familienfreundliche Betreuungszeiten, spielerisches Lernen und Gesundheitsförderung stehen bis heute im Fokus des Konzepts. Zur Jubiläumsfeier am 2. März 2026 erwartete die Kinder und ihre Eltern schon frühmorgens ein buntes Programm mit vielen Überraschungen.

Engagement ab dem ersten Tag

„Seit 20 Jahren schaffen wir einen Ort, an dem sich Kinder geborgen fühlen und neugierig die Welt entdecken können. Außerdem unterstützen wir die Mitarbeitenden des Universitätsklinikums mit unseren an den Schichtdienst angepassten Betreuungszeiten bei der Vereinbarkeit von Familie und Beruf“, sagt Silke Merkel, seit 2021 Pädagogische Leiterin der Betriebskita. „Unser Dank gilt besonders allen Kolleg:innen für ihr tägliches Engagement. Zwei Mitarbeiterinnen waren sogar von Anfang an dabei und feiern heute ebenfalls ihr 20-jähriges Dienstjubiläum“, freut sich Silke Merkel.

Die Betriebskindertagesstätte startete 2006 mit 25 Kindern und sechs Fachkräften, wuchs noch im selben Jahr auf 80 Kinder an und bietet seit der Eröffnung des „Schwalbennestes“ für Vorschulkinder im Jahr 2017 insgesamt 100 Plätze. Im Laufe der Jahre fanden im Hauptgebäude der Kita verschiedene bauliche Veränderungen statt. So wurden die Räumlichkeiten der Krippe durch einen Durchbruch verbunden, um die Betreuung der Kinder zu optimieren. Auf dem großzügigen Außengelände entstand ein Nutzgarten, der von den Kindern und Erzieherinnen bis heute mit viel Eifer bepflanzt und gepflegt wird.

Sprachen, Naturwissenschaften und Gesundheit im Fokus

Sprachen und Bewegung in der Natur bilden die Schwerpunkte des pädagogischen Konzepts. In Kooperation mit dem SV Halle besuchen die Kinder des Schwalbennestes im zweiten Kita-Halbjahr zudem einen Schwimmkurs und können das Seepferdchen erwerben. Außerdem liest eine Lesepatin einmal wöchentlich spannende Geschichten vor. Die größeren Kinder treffen sich seit über einem Jahr einmal monatlich mit Patient:innen der Geriatrie des Universitätsklinikums Halle (Saale) zum gemeinsam Basteln, Spielen und Lernen. Das Projekt fördert den Austausch zwischen den Generationen und begeistert alle Teilnehmenden gleichermaßen. Seit mehreren Jahren besteht eine enge und erfolgreiche Zusammenarbeit mit dem Lebenstraum e. V., dessen Mitarbeitenden die Kinder bei Bedarf gezielt in der Entwicklung ihrer kognitiven, sozialen sowie motorischen Fähig- und Fertigkeiten unterstützen.

Auch die Gesundheit steht bei den „MediKids“ im Mittelpunkt: Die AOK Sachsen-Anhalt hat die Kita im Jahr 2025 als „Gesunde Kindertagesstätte“ ausgezeichnet. Drei Jahre lang hat sie am Gesundheitsförderungsprogramm „JolinchenKids – Fit und gesund in der Kita“ der AOK teilgenommen. Im Fokus standen die körperliche und seelische Stärkung der Kinder, gesunde Ernährung, Bewegung und die Gesundheit der Erzieher:innen.

Langfristige Perspektive gesichert

Trotz des Jubiläums schaut das Team der „MediKids“ nicht nur zurück, sondern auch in die Zukunft. Perspektivisch ist eine Kooperation mit der Kita am Weinberg Campus geplant. „Mit der Kooperation können wir auch bei Rückgang der Geburtenzahlen eine starke sowie verlässliche Perspektive für unsere Betriebskindertagesstätte schaffen“, sagt Nicole Müller, Trägervertretung der Betriebskita.